



Portfolio 2021

Petra Zunterer

Petra Zunterer

Zur Person

Geburtsjahr

1952

Wohnhaft in

Freising

Petra Zunterer ist eine sehr vielseitig agierende Künstlerin, und so gehört die Malerei ganz elementar zu ihrem Repertoire. Bilder, wie von avantgardistischen Malern, z.B. Per Kirkeby, der in seinem Bildwerk von linearen Strukturen ausgehend Farbräume schafft, eine sehr intensive Farbigkeit aufweist und mit einem großzügigen Flächenrhythmus arbeitet: Ähnliches findet sich in den Bildern von Petra Zunterer. Es gibt auch Einflüsse des Action-Paintings, in dem ein spontaner, fast automatischer Malprozess die Bewegungen des ganzen Körpers beeinflusst. Die Kompositionsform des „Allover“ ist bezeichnend für Bildwerke dieser Art. Solche Bilder benötigen keinen Rahmen, denn es ist wichtig, dass sie sich des Umfelds bemächtigen können. Die Wand gehört eigentlich mit zum Bild. Diese erhöht die Spannung, gerade im Zusammenhang mit dem Bildgeschehen, in dem es oft keinen Vorder-Mittel- und Hintergrund gibt, sondern einen Rhythmus, dessen Textur dem Bild das Kolorit und einen Bildraum verleiht. Es entsteht ein atmosphärisches Fließen, die Punkte eines Details schließen sich zu einem dichten Gewebe zusammen.

Eine zufällige Form, eine verwischte Farbe, ein eigenartiger Gegenstand, ein Fragment – alles das ist oft der Ausgangspunkt für ein Bild. Es bleibt jedoch nicht dabei. Für ihre Phantasie beginnen die Formen und Farben ein Eigenleben zu führen, eine Gestalt zieht die andere mit sich, und auf einmal füllt sich der Bildraum mit Leben. Zu diesem großen Bild mit den Bäumen sagte sie, dass „auf einmal die Bäume da waren“, fast ohne ihr Wissen, aber doch mit der Entscheidung, sie nun zu belassen. Denn jedes einzelne dieser Elemente muss einen sinnvollen Platz in der Komposition einnehmen, seien es nun gegenständliche oder non-figurative Kompositionselemente. Was dann entsteht, in den Kursen oder später auf der selbstgebauten großen Staffelei im Garten, sind meist großformatige Bilder in kraftvollen leuchtenden Farben.

(Aus der Laudatio anlässlich einer Ausstellungseröffnung, geschrieben von Maria Kiess, akademische Künstlerin)



Ausbildung

1971	Abitur in Kunst am musischen Gymnasium „Camerloher- Gymnasium“, Freising
1971 - 1974	Studium der Kunstpädagogik für Realschulen (Kunst /Werken / Technisches Zeichnen) an der LMU München (Prof. Seitz und Prof. Daucher)
1976	2. Staatsexamen

Beruflicher Werdegang

1976 - 1978	Studium „Landschaftsarchitektur“ TU München Weihenstephan
1978 - 1995	Unterricht Kunst /Werken am „Karl-Ritter-von-Frisch“ Gymnasium, Moosburg
1993 - 1994	Unterricht Kunst und technisches Zeichnen am Maristen- Gymnasium, Furth
1995 - 2020	Unterricht an der Mädchenrealschule Hl. Blut, Erding Erzdiözese München-Freising, Prüfungsfächer Kunst und Werken

Projekte

1995 - 2020	Kulissenbau und Bühnenbilder für die TheaterAG
2018	Ausgestaltung der Räumlichkeiten für Konzerte
2017	Installation „Höllengeheißer“ für „Jedermann“- Freiluft-Aufführung im Stadtpark Erding
2009	Ausstellung im „Frauenkircherl“ Erding Projekt „Mathematik und Kunst“
2008	Landart: Installation am Flughafen München: „Integrationsprojekt“
2007	„Behausung“ Landartobjekt im Forst der Fam. Thurn und Taxis Dillingen

Fortbildungen

Lioba Leibl

Jess Walter

Sarah Rogenhofer

Christoph Lammers

Heiner Blumenthal

Stefan Wischnewski

Sommerakademie FS

Plastisches Großobjekt aus Papier

Großformatiges Malen

Offene Werkstatt

Experimentelles Zeichnen

Freie Malerei

Stoffobjekte, Gewebebilder und Fadenzzeichnungen

G. Baumüller // Komposition im Raum

C.Eichacker // Farbe, Lichtwert, Landschaftsmalerei

Künstlerischer Ansatz

Gewebe als Gewand – Das Innere nach Außen

(Textile Werke in ihrer besonderen künstlerischen Ausprägung)

Petra Zunterer´s plastische Objekte, Installationen und Bilder entstehen hauptsächlich an der Nähmaschine. Die vielfältige bildhauerische Aktivität mit Textilien ist in ihrer künstlerischen Arbeit überall sichtbar und erzählt uns kleine Geschichten über eine Materialtransformation, die Formgebung und deren Zusammensetzung. Es gibt immer einiges zu entdecken und jedes Detail führt zu einem weiteren Gewebe im Gewand.

Über die Malerei, Skizzen und Zeichnungen entwickeln sich die Werke. Sie stülpt das Innere nach Außen und es entstehen in amorpher „Gestalt“ organische Objekte die in ihren Installationen in Szene gebracht werden. Durch experimentelle Materialansätze wirken die Objekte und Skulpturen scheinbar lebendig. So weckt sie ganz bewusst immer wieder Assoziationen, die jenseits des verwendeten Ausgangsmaterial liegen.

N.N.

Einzel- und Gruppenausstellungen (Auswahl)

2018	„Neue Werke“ „Mensch im TRaum“	Gebäude des Caritaszentrum Freising Altes Gefängnis Freising, Kunstverein „Freisinger Mohr“
2017	„Entdeckt“	Altes Gefängnis Freising, Kunstverein Freising
2015	„Wege suchen-finden-verlassen“ Herbstausstellung	Altes Gefängnis Freising, Kunstverein Freising Marstall Freising, Kunstverein Freising
2014	„Einbrüche - Duchbrüche“ Herbstausstellung	Altes Gefängnis Freising, Kunstverein Freising Marstall Freising, Kunstverein Freising
2013	Herbstausstellung „Einblicke“ „Areale 2“ „Das sitzt“	Marstall Freising, Kunstverein Freising Zehentstadel, Altstadtförderer Moosburg Asamgebäude Freising, Kulturtage Freising Altes Gefängnis Freising, Kunstverein Freising
2012	Herbstausstellung „Offenes Atelier“ „Kunstwochenende“ „Panta Rhei - Alles fließt, nichts hat Bestand“	Marstall Freising, Kunstverein Freising Zehentstadel, Altstadtförderer Moosburg Gemeinschaftsausstellung mit Renato Rill, Jenny Forster, Phillip Kummer, Katharina Rudolph, Zehentstadel Moosburg Altes Gefängnis Freising, Kunstverein Freising
2011	„Areale“ „Fundstücke“ Herbstausstellung	Kulturtage Freising, General-von-Stein-Kaserne, Freising Altes Gefängnis Freising, Kunstverein Freising Marstall Freising, Kunstverein Freising

2010	„Glashaus“	Glashaus Kirchdorf, Fa. Galabau
	„Gezeichnet - Kein Tag ohne Linie“	Altes Gefängnis Freising, Kunstverein Freising
	Herbstausstellung	Marstall Freising, Kunstverein Freising
2009	„Innen und Außen - Ein- und Durchblicke“	Altes Gefängnis Freising, Kunstverein Freising
	Herbstausstellung	Marstall Freising, Kunstverein Freising
	„Frühling“	Küchenstudio NOLTE, Freising
2008	„Gedrucktes“	Altes Gefängnis Freising, Kunstverein Freising
	„Z wie Zeichnen“	mit Maria Kiess im Etcetera, Freising
2007	„Grün“	Altes Gefängnis Freising, Kunstverein Freising
seit 1995		Jährliche Mitgliederausstellungen des Kunstvereins Freising
1995		Gründungsmitglied des Kunstvereins Freising
		Mitglied im Vorstand

(Textile) Skulpturen





Animal collection

2020

Die „No Fur“ Kampagne vieler Promis hat mich beeindruckt und auf die Tierhaltung in der Pelzindustrie aufmerksam gemacht. Gleichzeitig erinnerte ich mich an die heimischen Treibjagden im Herbst, bei denen man oft am Ende die erlegten Tiere auf einem Anhänger aufgereiht hängen sah. Voller Stolz...

Beim Stöbern nach Materialien fand ich einige Kunstpelze, welche mich ermutigten diese Hommage in Angriff zu nehmen.

Abmessungen

130 x 150 x 100

Material

Webpelz, Fleece, Kordel





Gewächs

2019

Das Rupfen und Reißen der Jute war der erste Schritt. Aus diesen Löchern treten neue Dinge hervor, alle miteinander irgendwie in Verbindung, sie korrespondieren miteinander und geben dem gesamten Objekt eine autarke, selbstständige Anmutung.

Abmessungen

160 x 120 x 20

Material

Textil, Kordel, Wachs





Landwehrstrasse

2018

Auf dem Weg zum Atelierprojekt kommt man an vielen türkischen Gastronomen vorbei, orientalisches, mit fremden Gerüchen; und immer wieder mal ist ein Döner Spieß zu sehen.

Dies hat mich spontan inspiriert einen textilen Dönerspieß, original mit tropfendem Fett zu bauen, so wie man ihn in der Landwehrstrasse tagtäglich sieht.

Abmessungen

100 x 42 x 42

Material

Sonnenschirmstoff,
Kunstleder, Kordel, Acryl





Relief

2017

Durch die Transparenz der recycelten Kunststoffteile des Reliefs und die vorwiegende Farbe Rot, entstand der spontane Name „Herz-Lungen-Maschine“. Es wirkt wie ein Kreislauf innerhalb eines Körpers, der lebenswichtige Organe versorgt.



Abmessungen

200 x 120 x 20

Material

Textil, Folien, Laminat, Kordel



Mercado de Valencia 2018

Beim Besuch im Mercado de Valencia überraschte mich die Vielfalt an lokalen, frischen Lebensmitteln. Unter anderem auch die mehr oder weniger „schöne“ Darstellung von frischem Geflügel, aufgehängt an Leinen.

Abmessungen

60 x 50 x 30

Material

Sonnenschirmstoff, Acryl,
Füllmaterial, Filz





Abmessungen

220 x 80 x 80

Material

LKW Plane

Stadt

2017

Da die Verarbeitung von LKW Planen immer einen hohen Kraftaufwand von Mensch und Maschine erfordert, sollte diesmal ein liegendes Objekt entstehen, das sich nicht wie sonst an der Wand oder an der Decke ausbreitet. Dieses hier entwickelt sich von „fließend flach“ zu den größeren 3D Körpern: Wie eine Skyline an einem Fluß





Tütenmann

2019

Durch die Möglichkeit ein Objekt mittels Motor zu bewegen entstand die Idee einen Zylinder mit Draht verstärkt und mit Textil überzogen in Auf und Ab Bewegungen zu versetzen.

Das Stauchen und Strecken des Zylinders weckte die Erinnerung an die Kinderzeit: Den Tütenspielmännchen



Abmessungen

210 x 110 x 80

Material

Textil, Kunststoff, Wolle



Verknotet

2018

Dieses bewegte Objekt besteht aus abgetrennten und gefüllten Ärmeln verschiedener Kleidungsstücke.

Sie erweckten früh die spontane Idee diese in „Tentakel“ zu kneten und zu verformen, um sie danach mithilfe der Maschine und Seile in ganz zarte Bewegungen zu versetzen.



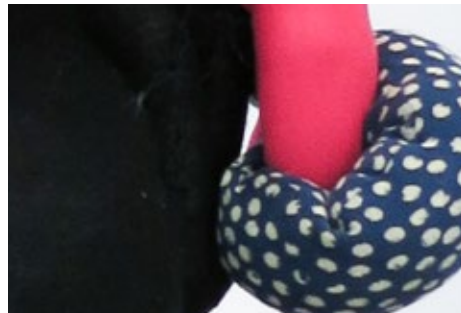
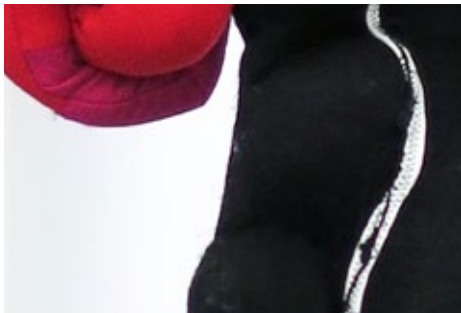


Abmessungen

150 x 80 x 80

Material

Textil, Kordel, Füllmaterial





Bewuchs

2020

Aus recycelten Textilmaterialien aus farbigen Stoffen mit kräftigen Farben wurden einzelne Objekte genäht und gefüllt, welche wiederum zu einem Ganzen vereint und mit Schläuchen verbunden wurden. Diese halten und hängen sich an einem Rhododendronast fest und bilden zusammen das textile Objekt „Bewuchs“.

Abmessungen

135 x 160 x 60

Material

Fleece, Textil, Naturast





Zweite Haut

2015

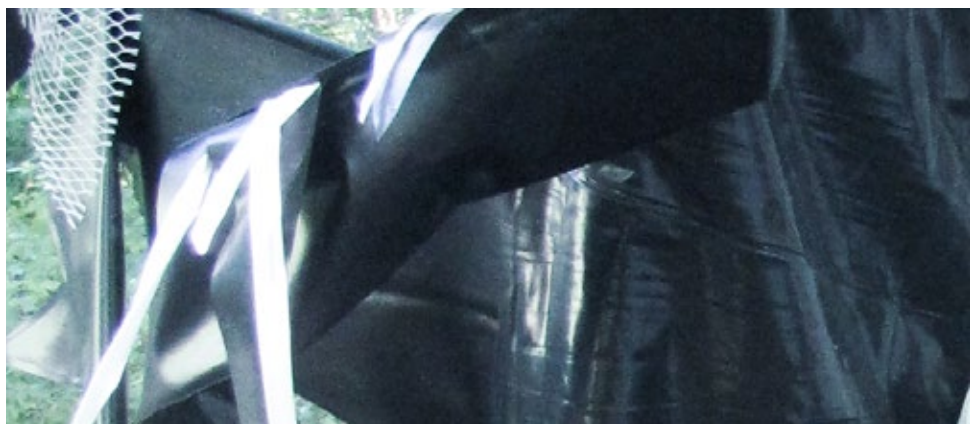
Für ein bestehendes, altes Holzobjekt wurde diese zweite Haut entworfen um ihm wieder neues Leben einzuhauchen. Diese hebt die beschränkte 3-Dimensionalität des Ursprungsobjektes auf und erweckt ihn durch künstliche, links und rechts wachsende Äste zu neuem Leben.

Abmessungen

200 x 120 x 120

Material

Teichfolie





Landart

2008

„Integrationsprojekt“
Flughafen München

Zusammenarbeit der
Mädchenrealschule mit
der heilpädagogischen
Tagesstätte und der St.
Nikolaus Schule
(alle gelegen in Erding)

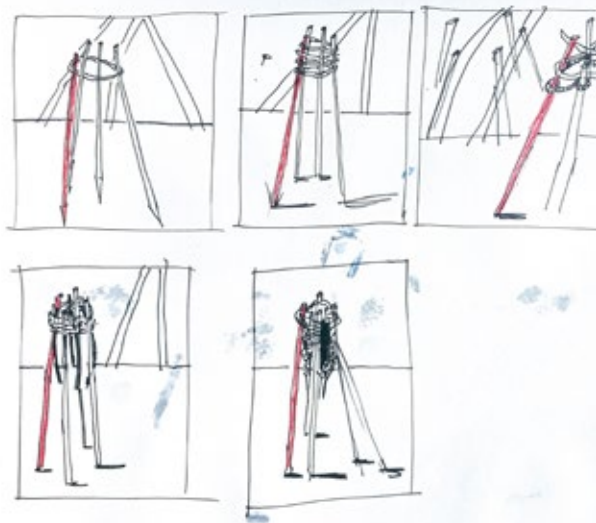
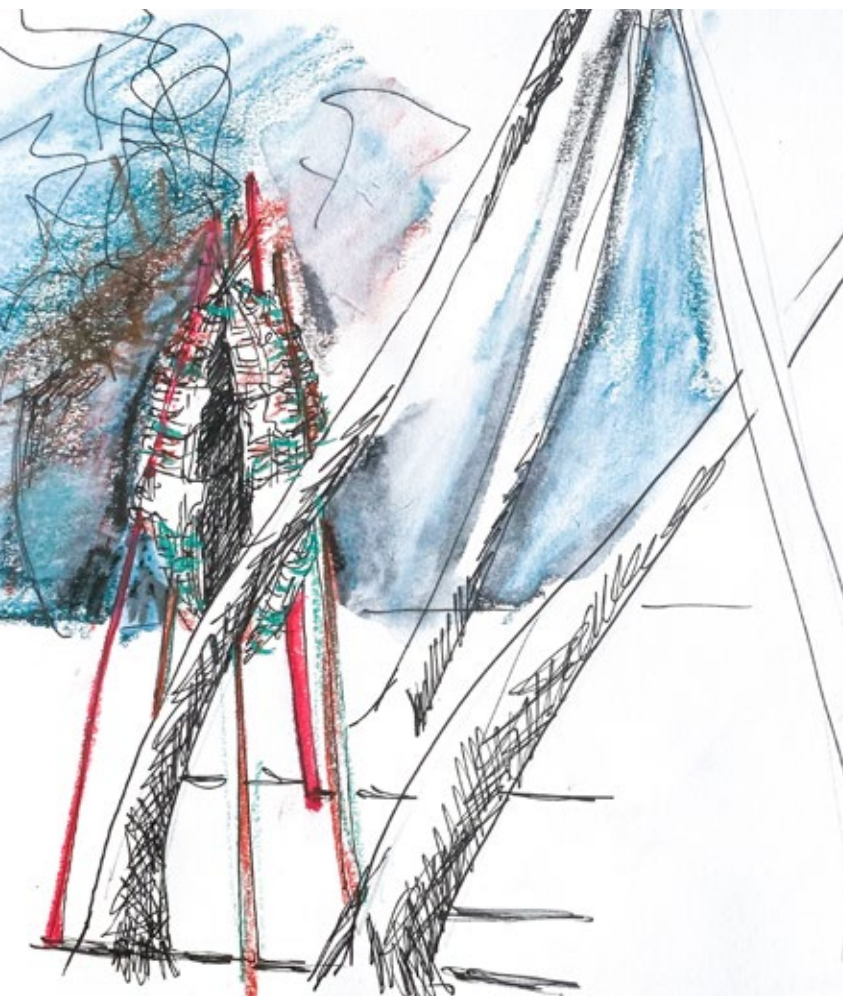
Abmessungen

ca 8 x 2,2 Meter

Material

Weidenäste und -ruten,
Schilf, Bast, Leinwand,
Acryl





Behausung

2007

Landart in Dillingen

Zunächst Ortsbegehung und Eindrücke sammeln für das zu entstehende Objekt (Skizze). Nach Auswahl der Lichtung, entstand die Konzeptskizze für den Aufbau „Behausung“.



Abmessungen

1.2 x 1.2m (Grund), 5m hoch

Material

Eschenstämme, Eschenäste, Sisalschnur,
Laub, Acrylfarbe

Farbige Skizzen und Malereien



Jüngling (li.)	2018
Acryl, Ölpastell, Papier	26x35cm
Wald (2.v.l.)	2020
Acryl, Ölpastell, Papier	63x50 cm
Dyonisos (r.o.)	2020
Acryl, Papier	63x50 cm
Dennenloher Weiher (r.m)	2020
Acryl, Papier	63x50cm
Speed (r.u)	2012
Acryl auf Leinwand	180x155cm









Landschaft Dennenlohe (li.) 2020
Acryl, Papier 26x35 cm

Spielberg (r.o.) 2010
Acryl, Leinwand 130x180 cm

Ohne Titel (r.u.l.) 2020
Ölpastell, Graphit, Papier 26x35cm

Ohne Titel (r.u.r.) 2020
Acryl, Ölpastell, Papier 63x50 cm



Hunger (li.) 2019
Acryl auf Leinwand 110x130 cm

Ohne Titel (2.v.l.) 2018
Graphit, Acryl, Papier 26x35 cm

Entwurf (3.v.l.) 2020
Ölpastell, Papier 26x35 cm

Greenpeace (r.) 2020
Acryl, Ölpastell, Papier 63x50 cm







Blick aus dem Fenster (li.) 2020
Acryl, Papier 110x130 cm

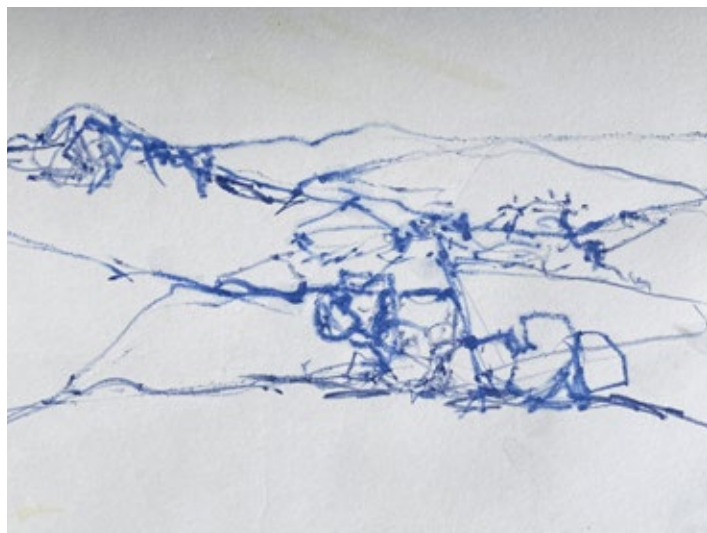
Druckpresse (2.v.l.) 2020
Acryl, Ölpastell, Papier 63x50 cm

Riff (re.) 2020
Acryl auf Leinwand 120x10 cm



S/W Skizzen





Clematis (li.) 2007
Graphit, Papier 26x35cm

Spielberg (l.o.) 2020
Graphit, Papier 26x35 cm

Merkendorf (l.u.) 2018
Graphit, Papier 26x35cm

Merkendorf (r.) 2018
Graphit, Papier 26x35cm





Gräser (li.)
Graphit, Papier

2018
26x35cm

Dennenloher Weiher (r.o.)
Kohle, Papier

2020
26x35 cm

Am Weiher (r.u.)
Graphit, Papier

2020
26x35cm

Papiertüte (r.)
Graphit, Papier

2014
26x35cm





Seerosenteich Dennenlohe (l.v.r.) 2019
Ölpastell, Graphit, Papier 26x35 cm

Am Teichufer(2.v.r.) 2020
Graphit, Papier 26x35 cm

Bruch (li.o.) 2010
Graphit, Papier 26x35 cm

Hecke(li.u.) 2018
Graphit, Papier 26x35 cm







Email

petrazunterer@gmx.de

Web

www.petrazunterer.jimdofree.com

Instagram

@art.zuntererpetra

Tel

08161 / 64715